

Liebe Delingsdorferinnen,
liebe Delingsdorfer,

manch einer von Ihnen wird sich sicherlich daran erinnern, dass die Gemeindevertretung am Jahresanfang ihren eigenen Finanzhaushalt ablehnte. Aus Protest gegen die Unterfinanzierung der Kinderbetreuung bezog Delingsdorf öffentlich Position.

Auch wurde den Landespolitikern Gelegenheit gegeben, in einer Podiumsdiskussion ihre Sicht der Dinge kundzutun.

Dass es in diesem Bereich eine Schieflage gibt, hat im Laufe des Jahres auch das Landeverwaltungsgericht festgestellt. Es rief Kommunen und Land dazu auf, sich bei der Finanzierung der Kinderbetreuung zu einigen. Bei dieser Einigung hat das Land die Position der Kommunen zu großen Teilen akzeptiert. So wird das Land ab August 2013 den kommunalen Anteil bei den Betriebskosten der Krippenfinanzierung (Kinder unter 3 Jahren) voll übernehmen. Das ist ein sehr positives Ergebnis. Die Freude darüber ist noch etwas verhalten, da es zu dieser Vereinbarung noch entsprechende Verfahrensvorschriften geben wird und der Teufel ja manchmal im Detail steckt.

Es ist aber auch für die Delingsdorfer Finanzen ein erster Lichtblick und wir können ein bisschen stolz darauf sein, dieses Ergebnis mit ermöglicht zu haben. Dass Delingsdorf bedroht ist, in eine finanzielle Schieflage zu geraten, zeigt auch die Jahresrechnung 2011. Der Jahresabschluss weist ein Defizit von 88.000,-- € aus. Auch wenn das Defizit bei einem Gesamthaushalt von 3,4 Mio € nicht so hoch erscheint, schrillen natürlich alle Alarmglocken. Die Gemeindevertretung hat dann auch einen Antrag auf Fehlbedarfszuweisung beim Kreis Stormarn gestellt, um dieses Defizit auszugleichen.

Der Kreis hat uns aber nur eine Unterstützung von 24.000,-- € bewilligt, da er der Meinung war, dass wir unsere Einnahmemöglichkeiten bei Steuern und Gebühren nicht voll ausgeschöpft haben. Durch die Zuweisung des Kreises und die planmäßige Schuldentilgung von über 50.000,-- € ist der Gesamtschuldenstand für Delingsdorf bei ca. 450.000,-- €, sodass wir noch einmal mit einem blauen Auge davon gekommen sind. Allerdings sehen die Jahre 2012 und 2013 nicht besser aus.

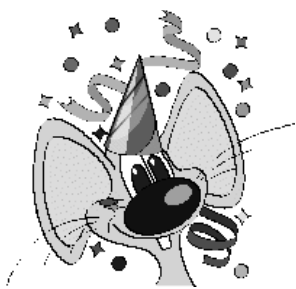
Wir werden nicht umhin kommen, die Vorgaben des Kreises zu befolgen, um das zu erwartende Defizit ausgleichen zu können.

In der Folge hat die Gemeindevertretung auf ihrer letzten Sitzung beschlossen, die Grund- und Gewerbesteuer um 5 % zu erhöhen.

Auch wird es zum Sommer sicherlich zu einer Erhöhung der Kindergartengebühren kommen. Aber es gibt auch eine positive Meldung von der Gebührenfront. Die Gemeindevertretung hat auf der gleichen Sitzung beschlossen, die Schmutzwassergebühren von 2,66 € / m³ auf 2,30 € / m³ zu senken. Dieses wurde durch eine Verbesserung der Betriebsführung im Bargtheider Klärwerk möglich. So endet das Jahr in der Gemeindevertretung, wie es begonnen hat mit einer intensiven Diskussion über Haushalt und Finanzen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie nicht nur bei den Finanzen einen positiven Abschluss für das Jahr 2012 bilanzieren und verbleibe mit besten Wünschen für das Jahr 2013

Ihr Randolph Knudsen



**DE-FA-FE
Delingsdorfer FaschingsFest**

**2013 wieder am Start.....
Kinderfasching im
Mehrzweckhaus
am 09.02.13 nähere Infos
kommen noch**

**Wer helfen kann, meldet sich
bitte unter
268682 bei Nicole**

Wünschebaum für den Blauen Elefant



Wenn der Dezember naht, fangen viele Kinderaugen an zu strahlen. Kekse werden gebacken, Adventskerzen werden angezündet, Geschichten werden gelesen und ganz wichtig, der Wunschzettel wird geschrieben....

So auch in diesem Jahr beim Blauen Elefanten in Bargtheide...

Diese Zettelchen hängte ich an einen Wünschebaum im MZH und siehe da, es gab viele tolle Weihnachtswichtel, die diese Wünsche erfüllen wollten... Binnen einer Woche war der ganze Baum leer!!!!

Die Weihnachtskutsche war bis zum Rand gefüllt und überbrachte stolz und voller Glück die Geschenke von den Delingsdorfer Weihnachtswichteln.

Mein Dank geht an alle Wichtel dieses Dorfes, die dafür gesorgt haben, dass die Wunschzettel erfüllt wurden.

Unser Dorf hilft helfen und dafür sage ich von ganzem Herzen "DANKE".

Ein frohes neues Jahr 2013 wünscht Euch

Nicole Burmeister
Delingsdorfer Kulturverein



Märkte, Märkte, Märkte...

Wenn wir aufs Jahr 2012 zurückblicken, dann sehen wir über 200 Körbe mit Baby-und Kinderbekleidung, über 160 Körbe mit Spielzeug, über 100 selbst gebackene Kuchen oder Torten über 400 gebackene Waffeln (die Brandblasen haben wir nicht gezählt) über 35 aktive Helferinnen + 5 fleißige Waffelbäcker und erfreuen uns an 2 gelungenen Kleidermärkten, 2 gut besuchte Spielzeugmärkten und 1 neuen Babymarkt

Wir sagen DANKE für die tolle Unterstützung, ohne Euch wären die Märkte nicht zu machen, und freuen uns auf ein weiteres Jahr.

Wir wünschen Euch und Euren Familien
ein gesundes neues Jahr

Nicole Burmeister und Petra Reinke
Delingsdorfer Kulturverein

P.S.: Wer Lust verspürt, in 2013 dabei zu sein und zu helfen, ist herzlich willkommen.
Es reicht ein Anruf: 268682.





Hilfe es weihnachtet sehr oder endlich wieder Weihnachten

Auch dieses Jahr ist es plötzlich Weihnachten geworden und der erste Schnee ist überstanden. Nun ist die Zeit der Zimtsterne, des Lebkuchens, Tannengrüns und der Kerzen. Damit es für uns alle besinnliche Weihnachtstage werden, möchten wir daran erinnern, dem Umgang mit offenem Feuer die volle Aufmerksamkeit zu schenken.

Die kleinen Flammen züngeln, auch die Kleinsten unter uns bewundern das warme Licht, wie die Schatten spielen – doch denken oft nicht einen Schritt weiter.

Die Flamme ist heiß, die Kerze fällt, das Tannengrün leuchtet auf. Eine Erleuchtung, zu der es nicht kommen muss. Lassen Sie Ihre Kinder nicht mit brennenden Kerzen alleine und mit einem nahen Eimer voll Wasser oder einer Löschdecke kann schnell eine Katastrophe verhindert werden.

Sollte doch einmal etwas schief gehen, zögern Sie nicht und rufen die Feuerwehr. Denn wir sind an 365 Tagen im Jahr für Sie da, getreu unserem Motto:
Feuerwehr Delingsdorf – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

Auf dass es auch für unsere Kameradinnen und Kameraden ein gemütliches und besinnliches Weihnachtsfest wird und wir alle wohlbehalten in das neue Jahr rutschen können.

In diesem Sinne wünschen wir, die Freiwillige Feuerwehr Delingsdorf, Ihnen und Ihren Familien und Freunden einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.



Liebe Delingsdorferinnen und Delingsdorfer,

Will das Glück nach seinem Sinn
Euch etwas Gutes schenken,
Sagt Dank und nehmt es hin
Ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
Doch vor allen Dingen:
Das, worum ihr euch bemüht,
Möge euch gelingen.

Wir hoffen, dass das vergangene Jahr 2012 für euch ebenso erfolgreich war wie für uns eure Jugendfeuerwehr.
An dieser Stelle nochmals ein ganz großes Dankeschön an alle Delingsdorfer, vor allem aber den Eltern, Kameraden der Aktiven Feuerwehr und Freunden, die uns das ganze Jahr hindurch tatkräftig unterstützt haben.

Mit vielen Pokalen und Auszeichnungen werden wir das Jahr 2012 in guter Erinnerung behalten und damit das so bleibt und es nicht zum Ende doch eine böse Überraschung gibt, möchten wir euch im Namen unserer „Großen“ dazu aufrufen, sich an das Abbrennverbot von Feuerwerkskörpern innerhalb des Dorfes zu halten und mit offenem Feuer angemessen umzugehen. Dann können alle, auch die Feuerwehr Delingsdorf, fröhlich und gemütlich mit Familie und Freunden in das neue Jahr 2013 rutschen!

In diesem Sinne wünschen wir euch einen guten Rutsch in das neue Jahr.
Auf dass es ebenso erfolgreich und spannend wird, wie das vergangene Jahr 2012.

Eure Jugendfeuerwehr Delingsdorf

Sicherheit im Dorf – wir machen mit!

Die Mobilität ist ein Ausdruck unserer modernen Gesellschaft. Die Folgen der Mobilität sind sehr vielschichtig und leider nicht nur positiv. Im Spannungsfeld Mensch und Verkehr sind auch in Delingsdorf die Auswirkungen zu spüren. Immer wieder kommt es zu Situationen, die nicht den Sicherheitsbedürfnissen aller Bürger entsprechen.

Eine gute Möglichkeit wäre es, wenn wir als Delingsdorfer den Verkehr soweit entschleunigen, dass wir die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten beachten.

Halten wir es doch einfach mit Silbermond und betrachten die nachfolgenden Zeilen mit etwas Augenmerk auf unser Verhalten – man wird sehen, dass man dabei nicht verliert.

Gib mir ein kleines bisschen Sicherheit
in einer Welt, in der nichts sicher scheint.
Gib mir in dieser schnellen Zeit irgendwas,
das bleibt.

Gib mir einfach nur ein bisschen *Halt*
und wieg' *mich* einfach nur in Sicherheit.
Hol *mich* aus dieser schnellen Zeit.
Nimm mir ein bisschen Geschwindigkeit.

Gib mir was – irgendwas, das bleibt.
([*Silbermond - Irgendwas bleibt*](#))

Bernd Schlüter
Vorsitzender des Bau- Wege- und Planungsausschusses

Delingsdorfer Bürgerbrief

Dezember 2012



Informationen
aus
Ihrer Gemeinde



Liebe Delingsdorferinnen,
liebe Delingsdorfer,

mit den besten Wünschen für ein friedliches und gesundes Neues Jahr überreichen wir Ihnen diesen Bürgerbrief, der auch den Veranstaltungskalender 2013 enthält.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Jahreswechsel.

Ihre Gemeindevertretung